

Tango im Kleinbahnmuseum

■ **Enger.** Zur ersten Milonga, dem Tango-Tanzfest, des Jahres treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kleinbahnmuseum. Wie gewohnt wird es am 10. Juli ab 19 Uhr eine „Practica“ mit Ariane geben. Ab 20.30 Uhr beginnt die eigentliche Milonga im Museum auf dem bewährten Tanzboden.

Zugangsvoraussetzung sind die drei G: Geimpft – Gesehen – Getestet. Hierfür sind die amtlichen Nachweise vorzulegen.

Es ist eine verbindlich Anmeldung – am besten unter <http://eltraviamilonga.de/Kontakt/> notwendig. In der Halle besteht keine Maskenpflicht.



Tango: Tanzlehrer zeigen, wie es geht. ARCHIVFOTO: ALEXANDRA WILKE

ZUM SONNTAG

Werdet still und nehmt wahr: Gott ist da.

Sybille Ebmeyer

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.

(Die Bibel, Apostelgeschichte, Kapitel 17, Vers 27)

Mein fünfjähriger Enkel liebt Geschichten und ich mag sie ihm gerne vorlesen. Wir entdecken eine wunderschöne Geschichte: Der kleine Fisch Emil ist auf der Suche nach dem Wasser, vom dem er gehört hat, dass es lebensnotwendig ist. Er befragt alle seine Freunde. Erst der Wal Juno hilft ihm, der Antwort auf die Spur zu kommen. Mit Emil auf dem Rücken taucht er auf. Da spürt Emil, dass ihm Wichtiges fehlt. Der alte erfahrene Wal lässt den kleinen Fisch wieder ins Wasser gleiten. Da entdeckt Emil endlich: „Das Wasser, das ich so lange gesucht habe, hat mich immer umgeben.“

So wie Emil sind heute viele bewusst oder unbewusst auf der Suche nach dem, was wir „Gott“ nennen, auf der Suche nach dem, was uns durchdringt, belebt und trägt. In der Bibel lesen wir vom Apostel Paulus. In Athen, wo viele verschiedene Gottheiten verehrt werden, stößt er auf den Altar für den „unbekannten

Gott“. Auf dem Areopag verkündigt er den Athenern: Ich mache euch mit dem Gott bekannt, den ihr „unbekannt“ nennt und schon „auf gut Glück“ verehrt. Es ist Gott der Schöpfer. Er ist schon da – nicht „ferne“ in anderen Sphären. Wir können ihn spüren, denn er schenkt uns das Leben. Wir brauchen keine Altäre, keine Tempel, keine heiligen Orte. In Christus ist er erfahrbar geworden.

Was würde Paulus uns wohl heute verkündigen?

Ihr sucht Erfüllung im Konsum? Ihr denkt, Wissenschaft beantwortet alle Fragen? Ihr glaubt, Influencer lehren euch lebenswertes Leben?

Werdet still und nehmt wahr: Gott ist da. Er schenkt Leben. Es braucht keine Konsumtempel und keine strahlenden Idole, um Kraft zum Leben zu haben.

Wie der kleine Fisch Emil aus der Geschichte können wir erkennen, dass wir alles haben, was wir zum Leben brauchen: Gott umgibt uns, schützt uns und versorgt uns.

(Die Autorin ist Mitglied des Arbeitskreises Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Enger).



Abschlussfeier der Gesamtschule

Vier Klassen des 10. Jahrgangs bekamen ihre Zeugnisse. Maike Maatz gab den Absolventinnen und Absolventen mit auf den Weg, Verantwortung zu übernehmen und sich zu engagieren.

■ **Spenge.** Wie bereits im vergangenen Jahr wurde der Abschluss der 10. Klassen der Regenbogen-Gesamtschule auch in diesem Jahr klassenweise statt mit dem gesamten Jahrgang gefeiert. Und ebenso durften coronabedingt nur die Eltern an der Feier teilnehmen.

„Diese einzelnen Abschlussfeiern im kleinen Rahmen haben aber auch Vorteile“, führt Maike Maatz, Schulleiterin, aus. „Die Verabschiedung der Klassen kann viel persönlicher ausfallen und ein Rückblick auf sechs gemeinsame Jahre ist ausführlicher möglich.“

Dazu hatten alle Klassen Rückblicke in Form von kleinen Diavorträgen vorbereitet, die auch zeigten, wie vertraut die Schülerinnen und Schüler mittlerweile mit den digitalen Möglichkeiten sind.

Im Mittelpunkt der Rückblicke standen natürlich vor allem die gemeinsamen Unternehmungen wie Exkursionen und Klassenfahrten. In ihrer Rede bedauerte Maike Maatz, dass für diesen Jahrgang die lang geplante Abschlussfahrt nach Berlin aufgrund der Pandemie ausgefallen war.

Die Schulleiterin führte aus, dass der Schulabschluss ein wichtiger Schritt ins Leben der Erwachsenen sei. Sie gab den Schülerinnen und Schülern mit auf den Weg, Verantwortung zu übernehmen und sich zu engagieren.

Die Klassenlehrkräfte nutzten die Gelegenheit, sich noch einmal sehr persönlich zu verabschieden, bevor sie schließlich die lang ersehnten Zeugnisse überreichten.



Dies sind die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 amber und 10 helios.

FOTO: GESAMTSCHULE SPENGE



Dies sind die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 stern und 10 abeja.

FOTO: GESAMTSCHULE SPENGE

Die Namen der Absolventinnen und Absolventen

■ **10 abeja:** Luis Bosien, Joke Sophie Buddenberg, Leonie Sophie Castrup, Pia Alina Klara Ermes, Tarek Fakhro, Andy Felske, Karol-Matthias Gentemann, Farideh Hasani, Le Jamila Tracy Holstein, Mohammad Jammoo, Kevin Janzen, Priscilla Klassen, Merja Mareen Klusmann, Sarah Lohr, Melissa Mason, Fynn Meier, Sion Niedermeier, Leon Pohlmann, Emily Jane Powell, Manuel Rogalski, Ali Abbas Sakhi Zada, Felix

Schick, Mika Schilwat, Kevin Simon, Finn Luca Skarupke, Ewelina Natalia Zielinska.

■ **10 amber:** Diana Awsee, Robin Besler, Noel Breer, Mirxan Cakar, Tamara Alexandra De Brito, Klara Domgioni, Murat Arda Dönmez, Süeda Erbay, Alissa Friedrich, Nikita Lanina Gerbrandt, Shwan Golar, Adelia Melina Leonie Gossen, Andreas Hergerdt, Wasim Ibrahim, Luca Leon Martschei, Philipp Andreas Mucha, David Pauls, Justin

Plafmann, Leonie Hanna Reinhardt, Maxim René Riedel, Martin Rossol, Samira Schäfers, Hanna Katharina Stange, Vivien Sophie Vogt, Lovis-Joel Wörmann, Davut Yilmaz, Aylin Hewin Yumusak.

■ **10 helios:** Selenay Nevin Boyraci, Robby Lorenzo Danielmeyer, Mikael Maximilian Fleher, Aynur Galin, Talia-Cheyenne Ghanbari, Jemkaan Günenc, Willy Harms, Janik Holk, Anna Marie

Hrudka, Justin Hülff, David Jaekel, Rojin Kilic, Luke-Cornell Kopietz, Adelisa Kucista, Maria Angela Leone, Stefan Mizich, Nico-Marcel Mock, Mathin Nammo, Armanj Faisal Rashid, Anna Louise Reineremann, Akasya Sabirlar, Tom Felix Sander, Jonas Scholl, Jonathan Scholl, Janine Weber, Leon-Andre Witt, David Zeffi.

■ **10 stern:** Aynur Alkan, Bennet Berning, Lars Biermann, Lana

Joel Dieckmann, Sarah Fakrou, Eduard Hafner, Jake Ryan Hawcroft, Leonie Heese, Marvin Henciak, Finn Paulin Holtmann, Celina Jörgens, Benita Kucista, Tim Lindemann, Torben Lotze, Barina Majid, Lenny Piet Möller, Sipan Nammo, Selin Özdemir, Nico Simon Plaeuwe, Emil Schmidtke, Ricardo Schwarz, Dominik Leon Sunderwerth, Luis Tanaz, Miriam Voßmerbäumer, Fynn Westerwelle, Victoria Wirth, Anton Zefi.

Anzeige



Shop

VERWÖHNBOX

„Jetzt wieder REISEN – Kurzaurlaub für 2“

Endlich sind Urlaubsreisen wieder möglich und lassen das Herz höher schlagen! Erleben oder verschenken Sie drei Tage Genuss pur!

NUR 259 €
für 2 Personen
(Wert: bis zu 600 €)

Der Hotelgutschein beinhaltet:

- 3 Tage Aufenthalt / 2 Übernachtungen
- inklusive Frühstück
- für 2 Personen im Doppelzimmer
- inklusive Wertgutschein im Wert von 80 € für Restaurant- und Hotelleistungen
- Auswahl aus rund 290 Hotels für eine Auszeit vom Alltag – in Deutschland und den Nachbarländern zur Hotelauswahl
- **Gültigkeit:** 24 Monate
- Ein Wert von bis zu 600 €

Inklusive Geschenk-Packaging:

Bei Bestellung erhalten Sie ein hochwertiges Gutschein-Booklet in edler Metallic-Geschenkbox mit Banderole.

Perfekt zum Selbst-Verreisen oder als Geschenk!




Jetzt versandkostenfrei erhältlich!

☎ 0521 / 555 - 448

🌐 nw.de/shop

📍 Geschäftsstelle Bielefeld